

## **Neue Jugend, neue Ausbildung? Beiträge aus Jugend- und Bildungsforschung Call for Papers**

Der Prozess der sozialen und beruflichen Integration in der Phase des Übergangs von Schule in Ausbildung und in der Ausbildung selber ist ein zentrales Thema der Jugend- und Bildungsforschung. Der gesellschaftliche Wandel und die damit verknüpften Veränderungen in der Berufs- und Arbeitswelt und den Übergängen ins Ausbildungs- und Erwerbssystem haben Auswirkungen auf Entwicklungsprozesse in der Adoleszenz. Das duale System der Berufsausbildung in Deutschland hat für das Gelingen der beruflichen und sozialen Integration von Jugendlichen (insbesondere von Jugendlichen mit schlechten Startchancen) eine zentrale Funktion. Diskussionen über eine mangelnde Ausbildungsreife von Schulabsolventen/innen, die demografische Entwicklung und einen damit verbundenen Fachkräftemangel sowie eine verbesserte Gestaltung der Ausbildungsprozesse, deuten tiefgreifende Veränderungen an, die diese Integrationsfunktion betreffen.

Wie sich diese Veränderungen auf die Persönlichkeitsentwicklung und Lebensplanung von Jugendlichen auswirken, wie die Übergänge von Schule in Ausbildung verlaufen und welche Einflüsse sich für die Qualität der beruflichen Bildung ergeben, ist Gegenstand der Tagung „Neue Jugend, neue Ausbildung? Beiträge aus Jugend- und Bildungsforschung“, die das Bundesinstitut für Berufsbildung (BiBB) gemeinsam mit dem Deutschen Jugendinstitut (DJI) durchführt.

Die Ergebnisse der Tagung werden in der Schriftenreihe des Bundesinstituts für Berufsbildung in Form eines referierten Sammelbandes veröffentlicht. Neben den Vortragenden besteht auch für einen erweiterten Kreis von Interessenten und Interessentinnen die Möglichkeit, einen Beitrag zu den drei Themenfeldern der Tagung zu veröffentlichen. Themenfelder sind:

- Jugend heute: Besser oder anders? Wie gut sind die Jugendlichen auf die neuen Herausforderungen vorbereitet?
- Übergänge von der Schule in Ausbildung,
- Qualität betrieblicher Ausbildung und ihr Preis.

Nähere Informationen zu den Themen finden Sie im Internet unter:

[http://www.bibb.de/dokumente/pdf/12pr\\_veranstaltung\\_programm\\_neue\\_jugend\\_28-291009.pdf](http://www.bibb.de/dokumente/pdf/12pr_veranstaltung_programm_neue_jugend_28-291009.pdf)

Die Auswahl der Beiträge erfolgt über ein zweistufiges Begutachtungsverfahren. In der ersten Stufe werden die Interessenten und Interessentinnen um Einsendung eines Abstracts im Umfang von maximal einer DIN A4 Seite bis zum **30. Juni 2009** gebeten. Die eingereichten Abstracts werden einem Auswahlverfahren durch die Herausgeber unterzogen. Bitte geben Sie hierzu an: das vorgesehene Thema, eine empirisch oder/und theoretisch begründete Fragestellung sowie die Datenquellen, mit denen Sie Ihr Thema bearbeiten werden. Über das Ergebnis werden die Autoren und Autorinnen bis zum **15. August 2009** unterrichtet.

In der zweiten Stufe werden alle Beiträge für den Sammelband einem Peer-Review-Verfahren unterzogen, d. h. der Beitrag wird in einer anonymisierten Form von mindestens zwei Gutachtern bewertet. Abgabetermin hierfür ist der **31. Januar 2010**. Das Manuskript sollte 25.000 bis 30.000 Zeichen umfassen. Dem Begutachtungsverfahren werden u. a. folgende Kriterien zugrunde gelegt:

- Thematische Passung im Hinblick auf die Themenfelder der Tagung,
- Klarheit der Fragestellung und Einbettung in die Jugend- und Bildungsforschung (Stand der Forschung),
- Ein angemessenes Forschungsdesign sowie eine fundierte Analyse, die den Stand der Forschung mit einbezieht,
- Relevanz der Ergebnisse für die Bildungs- und/oder Jugendforschung, und die Gestaltung des Berufsbildungssystems sowie für die politische Diskussion.

Bitte senden Sie Ihr Exposé oder richten Sie Ihre Rückfragen an:

**Deutsches Jugendinstitut (DJI)**

Dr. Tilly Lex

Nockherstraße 2

81541 München

☎ 0049 89 62306162

✉ lex@dji.de

**Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)**

Dr. Elisabeth M. Krekel

Robert-Schuman-Platz 3

53175 Bonn

☎ 0049 228 1071109

✉ krekkel@bibb.de